

520789-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes – RV

Druck MPF/MPR 2024

OJ S 169/2024 30/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;

E-Mail: vergabe@gv.mpg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV Druck MPF/MPR 2024

Beschreibung: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die Vergabe von Druckleistungen inklusive dem Versand und der Anzeigenakquise/-verwaltung für die Zeitschriften "MaxPlanckForschung" ("MPF") und "MaxPlanckResearch" ("MPR") der Max-Planck-Gesellschaft, einschließlich - soweit erforderlich - Nachdrucken von vergangenen Ausgaben, Sonderdrucken, Spezialheften und dergleichen. Vor diesem Hintergrund erfolgt dieses Vergabeverfahren mit dem Ziel, einen Auftragnehmer ("AN" bzw. "RV-Partner") zu finden, der auf Abruf aus einer Rahmenvereinbarung ("RV", "Vertrag" oder "Vereinbarung") für den Auftraggeber die entsprechenden Leistungen erbringt. Der Leistungsumfang setzt sich aus folgenden Leistungskomponenten zusammen: • Benennung Ansprechpartner und Teilnahme an Abstimmungsterminen • Druck der Zeitschriften nach den spezifischen technischen Vorgaben der MPG • Beilegen von bis zu vier Beilagen • Klebebindung • Verpackung in Kartons für Mehrfachversand oder für Einzelversand • Adressmanagement inkl. Datenübernahmen, Dubletten-Abgleich und portooptimierter Datenaufbereitung für die Premium-Adressierung • Versand (Einzelversand, Mehrfachversand; national wie international) • Einlagerung von Restauflagenmengen und Retouren • Anzeigenakquisition und -verwaltung mit Kundenakquise, Auftragsbestätigung, Beschaffung der Druckunterlagen, Kundenpflege und -verwaltung, Belegversand, Fakturierung, Inkasso und Mahnwesen • optional nach Bedarf: Nachdrucken von vergangenen Ausgaben, Sonderdrucken, Spezialheften und dergleichen. Nicht Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind dagegen gestalterische Leistungen, wie insbesondere Layout. Für die detaillierte Beschreibung des Vergabegegenstands siehe die Leistungsbeschreibung in Kapitel 5 der Vergabeunterlage.

Kennung des Verfahrens: f1cec506-1a1f-4aaf-8123-afb455286ff1

Interne Kennung: 22 04 01 02 00-01 01 04/ 2024/ RV Druck MPF/MPR

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79800000 Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hofgartenstraße 8

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten insbesondere die Bestimmungen der Paragraphen §§ 123 und 124 GWB sowie die entsprechenden Ausführungen in den Vergabeunterlagen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: RV Druck MPF/MPR 2024

Beschreibung: Auf der Grundlage der Erfahrungen des Auftraggebers aus den letzten Jahren und unter Berücksichtigung der zu erwartenden Entwicklungen in den kommenden Jahren wird das Auftragsvolumen pro Jahr wie folgt geschätzt: • mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit: o 4 Ausgaben der deutschsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 75.000) o 4 Ausgaben der englischsprachigen MaxPlanckResearch (Auflage je Ausgabe ca. 10.000) • eher unwahrscheinlich: o 1 Ausgabe eines Sonderheftes der deutschsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 10.000) o 1 Ausgabe eines Sonderheftes der englischsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 10.000) Damit beträgt das geschätzte Gesamtauftragsvolumen dieser Vergabemaßnahme über die maximal mögliche Vertragslaufzeit insgesamt (Schätzwert/Schätzmenge): • 16 Ausgaben der deutschsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 75.000) • 16 Ausgaben der englischsprachigen MaxPlanckResearch (Auflage je Ausgabe ca. 10.000) • 2 Ausgabe eines Sonderheftes der deutschsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 10.000) • 2 Ausgabe eines Sonderheftes der englischsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 10.000) Aus der RV können über die maximal mögliche Vertragslaufzeit insgesamt höchstens abgerufen werden (Höchstwert/Höchstmenge): • 20 Ausgaben der deutschsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 85.000) • 20 Ausgaben der englischsprachigen MaxPlanckResearch (Auflage je Ausgabe ca. 15.000) • 6 Ausgabe eines Sonderheftes der deutschsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 15.000) • 6 Ausgabe eines Sonderheftes der englischsprachigen MaxPlanckForschung (Auflage je Ausgabe ca. 15.000) Es besteht keine (Mindest-)Abnahme- oder (Mindest-)Bestellverpflichtung des Auftraggebers. § 132 GWB bleibt unberührt.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79800000 Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Basis-Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre (24 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns, zuzüglich einer vorgeschalteten ca. 1,5-monatigen Vorlaufzeit zwecks Abstimmung und Ermöglichung einer frühzeitigen Druckpapierbestellung. Die gesamte Vertragslaufzeit beträgt maximal 4 Jahre (48 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns, zuzüglich der Vorlaufzeit. Zum bzw. nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit steht dem Auftraggeber jährlich ein ordentliches Kündigungsrecht zu (jährliche Kündigungsoption). Macht der Auftraggeber von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, läuft der Vertrag nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit noch maximal 2 Jahre (24 Monate) weiter (Optionslaufzeit). Will der Auftraggeber von der Kündigungsoption Gebrauch machen, muss er den Vertrag gegenüber dem Auftragnehmer kündigen. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils drei (3) Monate zum nächstmöglichen Kündigungstermin. --- Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorgaben für das zu verwendende Papier für den Druck während der Vertragslaufzeit zu verändern. Bei der Auswahl des Papiers wurden die Qualität des Druckerzeugnisses (insbesondere bzgl. der Grafik), die Nachhaltigkeit des verwendeten Papiers sowie der Preis des Papiers in einen angemessenen Ausgleich gebracht, denn die bisherige Erfahrung hat gezeigt, dass das oben vorgegebene Papier derzeit diese drei Faktoren am besten in Einklang bringt. Es ist jedoch möglich, dass es ein anderes Papier auf dem Markt gibt oder auf den Markt kommen wird, welches dies noch besser kann. So würde die MPG beispielsweise für eine höhere Druckqualität bei vergleichbarer Nachhaltigkeit in gewissem Rahmen auch einen höheren Papierpreis in Kauf nehmen. Wenn die MPG auf ein potentiell besseres Papier aufmerksam wird, wird sie entsprechende Proben durchführen und den Auftragnehmer informieren.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hofgartenstraße 8

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Ablauf der vergabegegenständlichen Rahmenvereinbarung wird die Leistung voraussichtlich wieder in ähnlicher Art und Umfang in den Wettbewerb gestellt.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Als Eignungskriterien werden eine FSC-Zertifizierung und eine Zertifizierung zum klimaneutralen Druck gefordert (vgl. Kapitel 3.2.4. der Vergabeunterlage). Zudem findet als Zuschlagskriterium ein Nachhaltigkeitskonzept Anwendung (vgl. Kapitel 4.2.3 der Vergabeunterlage).

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachzuweisen ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123 oder 124 GWB. Hierzu hat der Bieter unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" zu erklären, dass keiner der dort genannten Ausschlussgründe vorliegt. Die Erklärung ist zwingend von jedem Unternehmen einzureichen (vgl. bei bloßem Unterauftragnehmer allerdings Kapitel 2). - Verlangt werden folgende Angaben zum Wirtschaftsteilnehmer: • Name des Unternehmens (Firma), Anschrift, USt-ID-Nummer, Gründungsjahr, Telefon, E-Mail, ggf. Fax, ggf. Internetadresse, • Angaben zur Unternehmensgröße (Vorliegen eines Kleinstunternehmens, eines kleinen Unternehmens oder eines mittleren Unternehmens i. S. d. der Empfehlung der Kommission vom 6. Mai 2003 betreffend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen [ABl. L 124 vom 20.05.2003, S. 36]), • falls gegeben die Angabe des amtlichen Verzeichnisses bzw. Präqualifizierungssystems, in dem der Wirtschaftsteilnehmer erfasst ist (dann Bezeichnung Verzeichnis und Eintragungs- bzw. Zertifizierungsnummer und Angaben zum möglichen Abruf der Dokumente), • Leistungsspektrum, Haupttätigkeitsgebiet sowie organisatorische Gliederung des Unternehmens. Die Angaben sind unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt "Unternehmensdarstellung" vorzunehmen. - Der Bieter hat unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Berufs- oder Handelsregistereintragung" zu erklären, dass er in einem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, eingetragen ist, oder über eine gleichwertige Erlaubnis der Berufsausübung verfügt, sofern der Bieter nicht im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist. - Ebenso hat der Bieter unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft" eine Eigenerklärung über die Mitgliedschaft in der zuständigen Berufsgenossenschaft nach den Bestimmungen des Landes, in dem das Unternehmen des Bieters seinen Sitz hat, abzugeben.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftraggeber fordert, dass für das hier in den Wettbewerb gestellte Vorhaben (Projekt) eine adäquate Deckung des Betriebshaftpflichttrisikos über eine Versicherung sichergestellt ist/wird. Mindestens folgende Deckungssummen werden dabei erwartet: • für Personen- und Sachschäden mindestens 5 Mio. EUR (zweifach maximiert pro Vertragsjahr) sowie • für Vermögensschäden mindestens 500.000,00 EUR (einfach maximiert pro Vertragsjahr) Der Auftraggeber akzeptiert hierfür entweder eine spezifische Projektdeckung (bei Projektversicherung/Excedentendeckung genügt eine 1-fache Maximierung für alle Schäden pro Vertragsjahr), alternativ eine für die Vertragslaufzeit bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den o.g. Deckungssummen. Hierzu hat der Bieter die entsprechende Eigenerklärung unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Betriebshaftpflichtversicherung" abzugeben. - Umsatzdarstellung: Zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter eine Erklärung über den Gesamtjahresumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen

Geschäftsjahre (2021 - 2023) in Euro netto abzugeben, sofern die entsprechenden Angaben verfügbar sind. Sofern für das letzte Jahr noch keine abschließenden Zahlen vorliegen, sind ausnahmsweise vorläufige sorgfältige Schätzungen anzugeben und entsprechend zu kennzeichnen. Mindestanforderung: Hinsichtlich der geforderten Umsatzzahlen gelten folgende Mindestanforderungen, bei deren Nichterfüllung der Bewerber als ungeeignet ausgeschlossen wird: • Gesamtjahresumsatz des Unternehmens: mind. 3 Mio. EUR/Jahr (netto) Die Angaben sind unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Umsatzdarstellung" zu tätigen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Qualitätssicherung: Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt "Qualitätssicherung" zu erklären, welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Bereich Druck in seinem Unternehmen bestehen. Ausreichend zur Erfüllung des Kriteriums ist auch die Vorlage einer entsprechenden gültigen Zertifizierungsurkunde in Kopie (z.B. PSO-Zertifikat "ProzessStandard Offsetdruck", DIN ISO 12647 oder gleichwertig). - FSC-Produktketten-Zertifizierung: Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt "FSC-Produktketten-Zertifizierung" zu erklären, mit welchen innerbetrieblichen Maßnahmen er sicherstellt, dass FSC-zertifizierte Materialien in seinem Betrieb jederzeit identifizierbar bleiben. Ausreichend zur Erfüllung des Kriteriums ist auch die Vorlage einer entsprechenden gültigen Zertifizierungsurkunde in Kopie (z.B. FSC-Produktketten-Zertifizierung oder gleichwertig). - Klimaneutraler Druck: Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt "Klimaneutraler Druck" zu erklären, mit welchen innerbetrieblichen Maßnahmen er sicherstellt, dass ein klimaneutraler Druck durchgeführt wird. Ausreichend zur Erfüllung des Kriteriums ist auch die Vorlage einer entsprechenden gültigen Zertifizierungsurkunde in Kopie (z.B. Zertifizierung durch TÜV nach dem PAS-2060-Klimaneutralität-Standard oder gleichwertig). - Durchschnittliche Beschäftigtenanzahl: Um sicherzustellen, dass der Bieter über die erforderlichen personellen Mittel verfügt, um den Auftrag in angemessener Qualität ausführen zu können, muss er Angaben zur durchschnittlichen Anzahl seiner Beschäftigten (VZÄ) jeweils in den letzten drei Geschäftsjahren (2021 - 2023) einreichen. Die Angaben müssen sich auf die folgenden Beschäftigtenkategorien beziehen: • Gesamt-Beschäftigte (inklusive Führungskräfte) • Führungskräfte Die entsprechenden Angaben sind unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt "Durchschnittliche Beschäftigtenanzahl" vorzunehmen. - Unternehmensreferenzen: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird vorausgesetzt, dass der Bieter über Erfahrungen im Zusammenhang mit den hier ausgeschriebenen Leistungen verfügt. Diese sind durch die Darstellung von geeigneten Referenzen über früher ausgeführte vergleichbare Leistungen des Bieters nachzuweisen. Die dargestellten Referenzen müssen die umfassenden Erfahrungen des Bieters in Bezug auf die Ausführung von Leistungen der hier ausgeschriebenen Art belegen, d.h. hinsichtlich Aufgaben, Umfang und Anforderung dem hier beschriebenen Vergabegegenstand möglichst nahe kommen, insbesondere im Hinblick auf die in Kapitel 5 ausgeführten Charakteristika der zu vergebenen Leistungen. Der Bieter hat hierzu entsprechende Referenzen aus den letzten drei Jahren anzugeben. Diese müssen jeweils folgende Angaben enthalten: • Leistungsempfangende inklusive Kontaktdaten; • Angaben zum Auftragszeitraum; • aussagekräftige Angaben, welche konkreten Leistungen der Bieter selbst erbracht hat, • Auftragsvolumen des selbst erbrachten Anteils (Auftragswert und zeitlicher Umfang). Der Bieter hat zum Nachweis seiner Erfahrungen jeweils folgende Mindestzahl an Referenzen einzureichen (= Mindestanforderung, bei deren Nichterfüllung der Bieter als ungeeignet ausgeschlossen wird): • mind. zwei Referenzen über bisher angefertigte vergleichbare Druckerzeugnisse (mit elektronischen Belegexemplaren). Die Referenzen

müssen in den drei Jahren vor der Bekanntmachung abgeschlossen worden sein; der Projektstart darf jedoch vor dem genannten Termin liegen (= Mindestanforderung an die Wertbarkeit der Referenz, bei deren Nichterfüllung der Bieter als ungeeignet ausgeschlossen wird). Der Bieter hat jede Referenz auf jeweils ca. zwei (2) DIN A4-Seiten unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt "Unternehmensreferenzen" darzustellen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-190a625c1c0-1cec04392f363a55

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 98 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen des gemäß § 56 Abs. 2 und 3 VgV Zulässigen fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen binnen einer angemessenen Frist nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen:

Einlegung von Rechtsbehelfen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von

Rechtsbehelfen: Auf die bei Einreichung eines Nachprüfungsantrags bei der zuständigen

Vergabekammer einzuhaltenden Fristen und Zulässigkeitsvoraussetzungen wird ausdrücklich

hingewiesen. --- Der Bieter hat etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung unter dem Kaptitel "Frist für den Eingang der Angebote (5.1.12)"

genannten Frist gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben benannten Kontaktstelle der Auftraggeberin) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). --- Etwaige sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften haben Bewerber*innen/Bieter*innen innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter der oben benannten Kontaktstelle der Auftraggeberin zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). -- Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, kann der Bieter innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einen Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). -- Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Fristen ist der/die Bieter*in mit seiner Rüge präkludiert und ein etwaiger darauf gestützter Nachprüfungsantrag unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung; Sachgebiet Vergabemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;

Registrierungsnummer: T:08921080

Postanschrift: Hofgartenstraße 8

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Sachgebiet Vergabemanagement

E-Mail: vergabe@gv.mpg.de

Telefon: +49 8921080

Fax: +49 8921081344

Internetadresse: <https://www.mpg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internetadresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/mittelinstantz/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung; Sachgebiet Vergabemanagement

Registrierungsnummer: T:08921080

Postanschrift: Hofgartenstraße 8

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@gv.mpg.de

Telefon: +49 08921080

Fax: +49 8921081344

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

27fc471b-5dea-433a-8d4b-79c8144e309c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Die Frist zur Abgabe der Angebote wurde verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 94a5f005-02e8-4229-bc51-80f91d72eec8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2024 17:05:51 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 520789-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 169/2024
Datum der Veröffentlichung: 30/08/2024